

Arbeitskostenanstieg unter EU-Schnitt

Wiesbaden. Die Kosten für eine Arbeitsstunde in der BRD sind nach Berechnungen des Statistischen Bundesamtes im Vergleich zum Vorjahresquartal um 2,3 Prozent gestiegen, wie die Behörde am Freitag berichtete. Im europäischen Vergleich der Arbeitskosten in Industrie und bei wirtschaftlichen Dienstleistungen für 2017 lag die Bundesrepublik mit einem durchschnittlichen Stundensatz von 34,50 Euro auf dem sechsten Rang. Mit einem Kostenanstieg von 2,2 Prozent lag sie unter dem EU-Schnitt von 2,5 Prozent. Die höchsten Steigerungsraten wiesen Rumänien, Bulgarien und Ungarn auf, allerdings vor dem Hintergrund eines deutlich niedrigeren Lohnniveaus. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/333836.arbeitskostenanstieg-unter-eu-schnitt.html>